

Angaben in lateinischer Druckschrift. Bitte deutlich schreiben! Zutreffendes bitte ankreuzen!

Hinweise zur Datenerhebung:

Die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) betrauten Behörden dürfen zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem AufenthG und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne von § 3 Abs. 9 des Bundesdatenschutzgesetzes sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, soweit dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist (§ 86 AufenthG).

Die im Antrag verlangten Angaben beruhen auf dem Aufenthaltsgesetz. Wegen der Vielzahl der Bestimmungen können die im Einzelfall geltenden Rechtsgrundlagen bei der Ausländerbehörde gerne erfragt werden.

Eingangsstempel

Antrag auf Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis

gem. § 81 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz (AufenthG)

Aktenzeichen

Hinweis:

Die Beantragung eines Aufenthaltstitels hat für jede Person – auch für Kinder – auf einem eigenen Vordruck zu erfolgen (§ 81 AufenthG).

Die Ausländerbehörde benötigt die gekennzeichneten Unterlagen, damit über den Antrag entschieden werden kann:

<input type="checkbox"/> 1 Reisepass	<input type="checkbox"/> Mietvertrag	<input type="checkbox"/> Zulassungsbescheid der Hochschule
<input type="checkbox"/> 2 Ausweis	<input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigungen der letzten 3 Monate	<input type="checkbox"/> Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule
<input type="checkbox"/> 3 Geburtsurkunde	<input type="checkbox"/> Arbeitgeberbestätigung	<input type="checkbox"/> Krankenversicherungsnachweis
<input type="checkbox"/> 4 Heiratsurkunde	<input type="checkbox"/> Einkommensteuerbescheid	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> aktuelle(s) Lichtbild(er) (grundsätzlich biometrietauglich)
<input type="checkbox"/> 5 Vaterschaftsanerkennung	<input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 6 Sorgerechterklärung	<input type="checkbox"/> Finanzierungsnachweise	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 7 Scheidungsurteil	<input type="checkbox"/> Bürgschaftserklärung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 8 Sorgerechtsurteil	<input type="checkbox"/> Stipendienbescheid	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bescheid der Agentur für Arbeit	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bescheid des Sozialamtes	<input type="checkbox"/>

1. Angaben zum Antragsteller

Persönliche Angaben

11 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)

12 Vorname(n) Geschlecht m w

13 Geburtsdatum Geburtsort (Ort, Staat)

14 Staatsangehörigkeit(en) eventuell frühere Staatsangehörigkeiten

15 Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) Religion (Angabe freiwillig)

16 Familienstand ledig verheiratet in eingetragener Lebenspartnerschaft lebend geschieden verwitwet seit: Datum getrennt lebend seit: Datum

17 Telefon (Angabe freiwillig) Telefax (Angabe freiwillig)

18 e-Mail (Angabe freiwillig)

Pass/Passersatz

19 eigener Pass/Ausweis eingetragen bei Vater Mutter

genaue Bezeichnung: Art des PASSES/Ausweises Nr. gültig bis

ausgestellt von ausgestellt am

21 Rückkehrberechtigung nach (Staat) gültig bis

Wohnsitz(e)

22 derzeitiger Wohnsitz in Deutschland (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

23

24

2. Angaben zu Familienangehörigen

Ehegatte/eingetragener Lebenspartner nach LPartG

25 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)

26 Vorname(n) Geschlecht
 m w

27 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

28 Staatsangehörigkeit(en) eventuell frühere Staatsangehörigkeiten Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) Religion (Angabe freiwillig)

29 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

30 aufenthaltsrechtlicher Status gültig bis
 Aufenthaltserlaubnis Niederlassungserlaubnis/
Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EG Asylberechtigt

31 sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status: gültig bis

Kinder des Antragstellers (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben!)

32 1 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

33 Vorname(n) Geschlecht
 m w

34 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

35 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

36 2 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

37 Vorname(n) Geschlecht
 m w

38 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

39 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

40 3 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

41 Vorname(n) Geschlecht
 m w

42 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

43 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

44 4 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

45 Vorname(n) Geschlecht
 m w

46 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

47 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

48 5 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

49 Vorname(n) Geschlecht
 m w

50 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

51 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

Angaben in lateinischer Druckschrift. Bitte deutlich schreiben! Zutreffendes bitte ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

3. Angaben zum Aufenthalt

Zweck des Aufenthalts in Deutschland

52 Ausbildung Erwerbstätigkeit Völkerrechtliche, humanitäre oder politische Gründe Familiäre Gründe Besondere Aufenthaltsrechte Sonstiger Zweck

Nähere Erläuterung: z.B. Ausbildungsbetrieb, Hochschule, Familienangehörige, usw.

53

Der Aufenthaltszweck hat sich seit der letzten Erteilung eines Aufenthaltstitels

54 nicht geändert geändert (bitte begründen!)

Beabsichtigte Dauer des Aufenthalts

55 von bis Sonstiges:

Lebensunterhalt

Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt?

56
57
58

Beziehen Sie Leistungen nach dem zweiten oder zwölften Buch Sozialgesetzbuch?

59 nein ja, Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II) Sonstige: Betrag Euro monatlich

Krankheit/Krankenversicherung

Leiden Sie an Krankheiten? Bezeichnung der Krankheit

60 nein ja, an

Besteht für Sie Krankenversicherungs- Versicherungsträger schutz in Deutschland?

61 nein ja, bei

62 Ich beantrage die Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis für Zeitraum

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben. Ferner erkläre ich, dass derzeit kein Verfahren nach dem Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht gegen mich eingeleitet ist.

Wichtige Hinweise nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 und § 82 Aufenthaltsgesetz

Ich wurde darauf hingewiesen, dass

- ich nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 Aufenthaltsgesetz ausgewiesen werden kann, wenn ich in einem Verwaltungsverfahren, das von Behörden eines Anwenderstaates des Schengener Durchführungsübereinkommens durchgeführt wird, im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Aussetzung der Abschiebung mache oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitwirke.
- unrichtige oder unvollständige Angaben den Straftatbestand des § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz erfüllen. Die Straftat kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft werden. Ein Ausländer kann ausgewiesen werden, wenn er gegen Rechtsvorschriften verstößt, wozu auch unvollständige und unrichtige Angaben zum vorstehenden Sachverhalt gehören (§ 55 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz). Ein erteilter Aufenthaltstitel kann zurückgenommen werden.
- ich meine Belange und für mich günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen, Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
- für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

63 Ort, Datum

64 eigenhändige Unterschrift bei Kindern unter 16 Jahren: Gesetzlicher Vertreter

Angaben in lateinischer Druckschrift. Bitte deutlich schreiben! Zutreffendes bitte ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Stellungnahme der Meldebehörde

1. Antragsteller ist hier gemeldet seit

2. Die Angaben stimmen mit den vorgelegten Unterlagen überein sind nicht vollständig prüfbar

3. Gegen den Aufenthalt bestehen keine Bedenken folgende Bedenken

4. Der Ausländerbehörde wehtergereicht mit Anlagen

Ort; Datum

Behörde

Unterschrift

Bearbeitungsvermerke der Ausländerbehörde

Vorläufige Entscheidung der Ausländerbehörde

- Aufenthalt gilt als erlaubt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 1 AufenthG
 Abschiebung gilt als ausgesetzt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 2 AufenthG
 bisheriger Aufenthaltstitel gilt fort gemäß § 81 Abs. 4 AufenthG

Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift
Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift
Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift

Verbleib des Passes/Ausweises während der Bearbeitung

- einbehalten am von
 ausgehändigt am von

Empfangsbestätigung

Meinen Pass/Ausweis habe ich heute/mit Aufenthaltstitel erhalten:

Ort, Datum

Unterschrift

Angaben in lateinischer Druckschrift. Bitte deutlich schreiben! Zutreffendes bitte ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!